

Aktionärsbrief Dezember 2010

Sehr geehrte/r Aktionär/in,

es ist uns endlich gelungen das viel zu große Bürogebäude am falschen Standort zum 1. Februar 2011 zu verkaufen. Die vom Finanzamt im Jahre 2007 nicht anerkannte, in 2004 gebildete Wertberichtigung in Höhe von damals geschätzten € 75.000, fällt hierdurch jetzt in voller Höhe an. Die erforderliche Sonderabschreibung beträgt rund € 95.000,- und wird in dieser Höhe in die Bilanz 2011 einfließen (Eigentumsübergang ist der 01.02.2011). Trotz eines zu erwartenden positiven Betriebsergebnisses aus dem operativen Geschäft in 2011, wird die Aufgabe der nicht betriebsnotwendigen Immobilie in 2011 daher noch einmal zu einem Bilanzverlust führen. Mit dieser Maßnahme kann die Sanierungsphase dann aber als abgeschlossen betrachtet werden, alle nicht für das Kerngeschäft der AG nicht benötigten Aktiva wurden damit aufgegeben.

Durch die Maßnahme werden sich die jährlichen Aufwendungen um rund € 25.000,- reduzieren. Mit dem Verkauf wird sich auch die Liquidität spürbar verbessern. Das Hypothekendarlehen wurde mit höheren Tilgungen in den letzten Jahren kontinuierlich zurückgeführt, unsere verfügbare Liquidität verbessert sich durch den Verkauf um ca. € 40.000,-. Ab Februar 2011 wird die AG ihren Sitz nach Lüneburg in gemietete Räume verlegen die in Größe und Höhe der Belastung den Anforderungen der AG-Zentrale entsprechen.

Unser Unternehmen hat auch in 2010 im operativen Geschäft die erfreuliche Entwicklung aus den letzten beiden Jahren fortgesetzt. Wir werden wieder ein positives Ergebnis ausweisen. Für das Geschäftsjahr 2012 plant die AG erstmalig die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 5 bis 10%. Dies sollte nach der abgeschlossenen Bilanzbereinigung in 2011 möglich sein. Damit möchten wir unsere Aktionäre an der erfolgreichen Entwicklung in den letzten Jahren teilhaben lassen.

Ende des Jahres 2010 werden, wie wir es angestrebt hatten, 70 Holzbauunternehmen, Architekten und Haustechniker Mitglied in der AG sein. Mit neun Neueintritten im laufenden Jahr und weiteren drei zum 1. Januar 2011 haben wir den starken Zulauf aufrecht erhalten können. Zum Jahresende treten drei Planungspartner aus – zwei aus privaten Gründen, ein Architekt aufgrund von Prioritätenverschiebungen.

In 2010 sind ausschließlich sehr gut aufgestellte und wirtschaftlich gesunde Unternehmen der AG beigetreten. Wir haben uns mittlerweile den Ruf eines sehr gut funktionierenden Netzwerkes innerhalb der Holzbaulandschaft erarbeitet – auch mit dem Effekt, dass die Industrie mittlerweile uns um Kooperationen bittet.

Im Geist der guten Entwicklung der letzten Jahre werden wir dann das neue Jahr in Lüneburg starten.

Nun wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Neue Jahr!

Ihre 81fünf high-tech & holzbau AG

A handwritten signature in blue ink, appearing to be "T. Elster", written over a horizontal line.

Thomas Elster
Vorstand